




Edición: 3., komplett überarbeitete und erweiterte Auflage 2018
páginas: 296
Imágenes: 590
Portada: Hardcover, 24 x 30 cm
ISBN: 978-3-86867-384-5
Publicado en: septiembre 2018


Quintessence Publishing Company, Inc.

 411 North Raddant Road
Batavia
Illinois IL 60510
Estados Unidos de América

 +1 (0)630 / 736-3600

 +1 (0)630 / 736-3633

 contact@quintbook.com

 <https://www.quintessence-publishing.com/usa/en>

Información sobre el libro

Autores: Wolfgang Jost

Título: Atlas der Botulinumtoxin-Injektion

Subtítulo: Dosierung | Lokalisation | Anwendung

Texto breve:

Seit der Erstaufgabe dieses Werks wurden in der Anwendung von Botulinumtoxin signifikante Fortschritte erzielt. Bei zahlreichen Indikationen gilt sein Einsatz inzwischen als Therapie erster Wahl, bei vielen weiteren Indikationen in der Neurologie, der Pädiatrie, der Dermatologie, der Urologie und der Schmerztherapie ist diese Therapieform heutzutage fest etabliert. Einen wichtigen positiven Einfluss auf die Behandlungsergebnisse hatte auch, dass wir uns in den letzten Jahren intensiv mit der Anatomie beschäftigt und die Sonografie als Untersuchungsinstrument routinemäßig eingesetzt haben. Beides hat entscheidend zur Standardisierung und Qualitätssicherung in der Behandlung mit Botulinumtoxin beigetragen. Es ist daher nur folgerichtig, dass eine umfangreiche und gründliche Überarbeitung der bisherigen Auflagen erforderlich wurde.

Der Atlas hat auch in dieser Neuauflage sein bewährtes Gliederungskonzept beibehalten: Es werden die wichtigsten Muskeln dargestellt, die mit Botulinumtoxin behandelt werden können. Einige Muskeln, wie beispielsweise die tiefen Nackenmuskeln, wurden ergänzt. Alle Strukturen sind nach Körperregionen gegliedert und mit aufwendigen anatomischen Zeichnungen abgebildet. Selbstverständlich wurden die neuen Erkenntnisse der letzten Jahre, insbesondere die Etablierung der Sonografie als wichtigstes Werkzeug zur schnellen Orientierung und sicheren Injektion, berücksichtigt und auch alle Angaben und Verfahrenstechniken aus den bisherigen Auflagen auf ihre Aktualität hin überprüft bzw. auf den neuesten Stand gebracht.